

[4304.] Beim Herannahen der Oster- u. Confirmationszeit bitte ich, auf Lager nicht fehlen zu lassen:

Heinemann, G. W. F., 30 Gedenkblätter in Umschl. Ord. 15 Nr.

Räthjen, C., 40 Confirmationsscheine mit biblischen Bildern. 4. In Umschl. Ord. 20 Nr.

Leipzig.

G. Sinhuber.

[4305.] Leipzig, 4. Februar 1870.
Durch Remittenden in den Besitz eines ge- ringen Vorraths von

Juri Samarins Anklage gegen die Ostsee- provinzen Russlands. Uebersetzt aus dem Russischen. Eingeleitet und commentirt von Julius Eckhardt. Preis 1 ♂.

gelangt, stelle ich einzelne Exemplare hieron wieder à condition zur Verf.ung. Handlungen, welche sichere Aussicht auf Absatz haben, wollen daher bestellen.

G. A. Brodhaus.

Preis-Herabsetzung homöopathischer Werke.

[4306.] Nur fest oder baar mit 25% Rabatt.

Bönninghausen, Therapie. I. Theil. 1 ♂.

Bönninghausen, Aphorismen. 2 ♂.

Kleinert, Quellen-Nachweis. 7½ Nr.

Lackoon, der moderne. 7½ Nr.

Meyer, homöopathischer Führer. 7½ Nr.

Sorge, der Phosphor. 1½ ♂.

Wislicenus, Entwicklung eines wahrhaft physiologischen Heilverfahrens. 2 ♂.

Leipzig, 5. Februar 1870.

Dr. Willmar Schwabe.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[4307.] Bei Unterzeichnetem erscheint demnächst:
Die Katholiken-Autonomie

in
Ungarn.

Geschichte, Wesen und Aufgabe derselben.

Dargestellt

von
Professor Joh. Heinr. Schwicker.

Ca. 6 Bogen, gr. 8. Preis ca. 12 Nr.

Bei der außerordentlichen Wichtigkeit, welche die Autonomie-Frage der kathol. Kirche in Ungarn nicht nur im Lande selbst, sondern weit über dessen Marken hinaus gewonnen hat, steht zufriedlich zu erwarten, daß eine objective historische Darstellung des Wesens und der Aufgabe derselben in den weitesten Kreisen mit regem Interesse wird begrüßt werden, umso mehr, als die hier durchgeführte Autonomie wohl in jenen Staaten zur Rücksicht nur dienen wird, wo die kirchliche Autonomie bisher nur angeregt wurde, — wo der große Kampf über die Tren-

nung der Kirche vom Staaate noch gekämpft wird.

Der Verfasser behandelte denselben Stoff in einer Reihe von Aussägen in der "Presse" (Wien, Herbst 1869), und dieselbe Sensation, welche jene machten, dürfte wohl auch gegenwärtige Broschüre erregen.

Ich versende die Schrift nur auf Verlangen und nur bei gleichzeitiger fester Bestellung werde ich Exemplare à cond. liefern; bloße à cond. Bestellungen dagegen kann ich nicht berücksichtigen. Bezugsbedingungen: in Rechnung 25 % und 13/12, baar 33 1/3 % und 11/10.

Ich bitte, Ihren mutmaßlichen Bedarf baldigst zu verlangen.

Hochachtend
Pest, Ende Januar 1870.

Ludwig Aigner.

[4308.] In den nächsten Tagen erscheint:
Wolowski, L. (Membre de l'Institut), die Banken von Schottland. Als Beitrag zur Lösung der landwirtschaftlichen Creditfrage, übersetzt von Jul. von Holzendorff. Mit Tabellen. 5 Bogen. 8. 12½ Sk.

Die landwirtschaftliche Interessen-Vertretung. Ein Beitrag zur Verständigung von einem Gutsbesitzer in Ostpreußen. 8. 34 S. 5 Sk.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin, 7. Februar 1870.

C. G. Lüderitz'sche Verlagsbuchhdlg.
(A. Charissius.)

[4309.] Bei mir ist unter der Presse:

**Das Beizen,
Schleifen und Poliren
des Holzes,
Elsenbeins, Perlmutter, Horns
und der Knochen,**
sowie
ihre Conservirung als technisches Material und die Verschönerung der daraus gefertigten Kunst- und Industrie- arbeiten.

Mit
Benutzung der in- und ausländischen Literatur

auf
Grund eigener Erfahrungen
herausgegeben
von
Wilhelm Schmidt in Trier,
Holzbildhauer.
Fünfte Auflage
von
"Thon's Holzbeizkunst ic." in gänzlicher Umgestaltung.

Ca. 15 — 18 Druckbogen in gr. 8. Mit 4 Foliotafeln.

und wollen Sie gefälligst à cond. verlangen.

Weimar, im Februar 1870.

B. G. Voigt.

[4310.] Demnächst erscheint:

**An Abridgement
of
Oliver Goldsmith's History
of England**

from
the invasion of Julius Caesar
to the death
of
George the Second;
and continued
to
the general peace in the year 1815.

With an appendix
comprising
the reigns of George IV., William IV.,
and
Victoria I.

2 Vols. à 15 Sk.
In Rechnung 25 %; baar 33 1/3 % n.
7/6 Expl.

Dieses für den Schulgebrauch commen- tierte vorzügliche Buch bitte ich dahin gef. zu verlangen, wo das Bedürfniss englischer Lectüre an Gymnasien, Realschulen u. höheren Töchterschulen vorhanden ist.

Zu Bestellungen bitte ich sich des Wahlzettels zu bedienen.

Berlin.

E. Koblitz.

Nur auf Verlangen.

[4311.] In meinem Verlage erscheint soeben:
Leitsaden und Lesebuch

der
Geschichte
für Schulen.

In vier Stufen

von

Th. Kriebelich,

Dir. d. höh. Töchterschule in Halberstadt.
Zweite, verbesserte und mit Jahresfälzeln und Tageskalendern vermehrte Auflage.

32 Bogen. gr. 8. Preis 18 Sk.
Das Buch enthält in Stufe 1. und 2. Ge- schichte aus allen Theilen der Weltgeschichte mit besonderer Hervorhebung des culturhistorischen Moments; Stufe 3. deutsche und preußische, Stufe 4. allgemeine Weltgeschichte, und eignet sich vornehmlich zur Einführung in gehobenen Bürgerschulen, höheren Töchterschulen und Realschulen, dürfte jedoch auch für die Lehrerwelt im Allgemeinen von Interesse sein, da der Verfasser auf dem Gebiete der allgemeinen Pädagogik und insonderheit auf dem Unterrichtsfelde der Geschichte einen Namen hat.

Der rasche Absatz der ersten, starken Auflage spricht wohl am deutlichsten für die vorzügliche Brauchbarkeit dieses Leitsadens und bitte ich Handlungen, welche sich für den Absatz des Buches auch in dieser neuen Auflage verwenden wollen, gef. à cond. zu verlangen, da ich unverlangt nichts versende.

Berlin, im Februar 1870.

Albin Prausnitz.